

OSTTHÜRINGER Zeitung

Pößnecker kämpfen für bezahlbares Wohnen im SOK

ZUR KREISTAGSWAHL AM 26. MAI Liste 8 mit sieben Kandidaten. Bessere Busverbindungen und Sporthallenvergabe

Ziele der Sozialen Initiative Pößneck (SIP) für den Saale-Orla-Kreis

- Bezahlbarer Wohnraum und stets aktualisierte Richtlinie für die Kosten der Unterkunft und Heizung.
- Eine friedliche Schule, das heißt konkret: keine Werbung der Bundeswehr an und in den Schulen oder auf Messen des Saale-Orla-Kreises.
- Die SIP will eine öffentlich diskutierte Sportsstättenkon-



zeption, damit Sportanlagen vielfältig genutzt werden können und die Vergabe der Hallenzeit transparenter wird. ■ Ein großes Anliegen ist der öffentliche Personen-Nahverkehr und seine Verzahnung des regionalen Bus- und Schienenverkehrs. Dabei geht es

um neue Linien und höhere Taktungen. So sollte die Kreisstadt Schleiz bis in die Abendstunden erreichbar sein und eine Rückfahrt zum Beispiel nach Pößneck nicht zu einem dreistündigen Abenteuer werden.

■ Der Saale-Orla-Kreis soll sozialer, gerechter und vielfältiger gestaltet werden.



Constanze Truschinski, 1967, Pößneck, Verwaltungsfachangestellte, Listenplatz 1.



Elisabeth Schwalbe, 1983, Pößneck, Verkaufsfachangestellte, Listenplatz 2.



Uwe Engelhardt, 1966, Pößneck, examiniertes Altenpfleger, Listenplatz 3.



Alexandra Richter, 1965, Pößneck, Backwarenverkäuferin, Listenplatz 4.



Katharina Peth, 1984, Pößneck, Fachkraft für Schutz und Sicherheit, Listenplatz 5.



Benjamin Gebauer, 1989, Pößneck, Ergotherapeut, Listenplatz 6.



Daniel Peterlein, 1991, Pößneck, examinierte Pflegekraft, Listenplatz 7.